

DER GEMEINDEKURIER

Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Gerasdorf bei Wien
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Bernd Vögerle
Mein Motto: Mitgestalten - Mitentscheiden - Mitverantworten

33. Jahrgang

Oktober 1997

22. Stück

Inhaltsverzeichnis:

Gesundheitstag 1997

Eltern-Kind-Treff

Arbeitskreis Klimabündnis

Trinkwasseruntersuchung

Ausstellung

Tagesmütter - Tagesväter -
Babysitterbörse

KSV Seyring - Bücherei

Kinderlähmung - Schutzimpf-
fung

Impressum des Medieninhabers,
Verleger und Herausgeber:
Marktgemeinde Gerasdorf bei Wien

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Bernd Vögerle

Anschrift des Verlegers, der Re-
daktion und des Herausgebers:
2201 Gerasdorf bei Wien,
Kirchengasse 2.

Verlagsort: Gerasdorf bei Wien.
Herstellungsort: 1210 Wien
Satz: Eigenverlag

Druck: Stanzell-Druck, 1210 Wien,
Bahnhofplatz 1

**Gedruckt auf
Umweltschuttpapier**

Mein besonderer Dank für die Vor- bereitung und Mitgestaltung des 3. Gesundheitstages 1997 gilt (in alphabetischer Reihenfolge):

Bäckerei Ströck

Bacsila Elfriede, Leiterin der Volksschule Gerasdorf
und ihrem Lehrkörper sowie den Schülerinnen und
Schülern

Bammer OSR Walter, Leiter der Hauptschule Ge-
rasdorf und seinem Lehrkörper sowie den Schüle-
rinnen und Schülern

Bauernfeind HBI Franz,
Kommandant der Freiwilli-
gen Feuerwehr Gerasdorf,
mit allen Feuerwehrkamera-
den

Boehringer - Mannheim,
Fachfirma für den Laborbe-
reich

Bratusch-Marrain Prim.
Prof. Dr., Krankenhaus Horn

Brenner Maria, Krankenhaus
Korneuburg

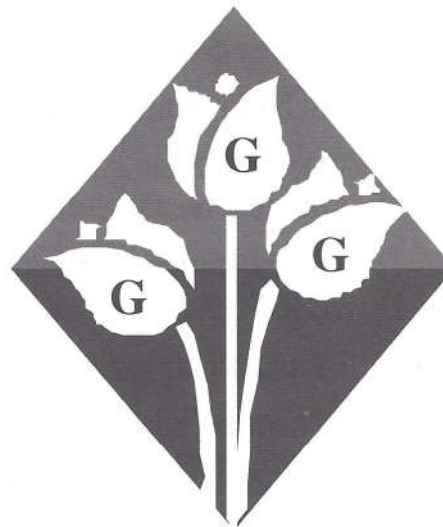
Burghuber, Prim. Prof. Dr. Otto, Krankenhaus
Korneuburg

Dietersdorfer Dr. Franz, Krankenhaus Mistelbach
Haller Evelin, Dipl. Krankenschwester, Krankenhaus
Korneuburg

Hieblinger Thomas, Diplomkrankenfleger, Kran-
kenhaus Mistelbach

Hintringer Prim. Dr. Wolfgang, Krankenhaus Kor-
neuburg

Klenk Herbert, Obersekretär und allen Bediensteten
der Marktgemeinde Gerasdorf bei Wien



Kojic Jelena, Krankenhaus Korneuburg

Körner Friedrich, Vorsitzender des Gesundheits- und Fürsorgeausschusses

Kraus Walter, Ortsstellenleiter des Roten Kreuzes Gerasdorf, mit allen Helferinnen und Helfern

Lunglmayer Prim. Prof. Dr. Gerhard, Krankenhaus Mistelbach

Marenich Franz, Regionalbetreuer des NÖ Gesundheitsforums

Mostböck Tatjana, Dipl.Diätassistentin, Krankenhaus Horn

Neuroton, Fachfirma für Audiometrie

Noidolt Herta, Leiterin der Volksschule Kapellerfeld und ihrem Lehrkörper sowie den Schülerinnen und Schülern

Papacek Michael, Optiker Schmied, Korneuburg

Peherstorfer Eva, Dipl.Krankenschwester, Krankenhaus Horn

Pichler Prim. Dr. Wolfgang, Krankenhaus Mistelbach

Pizl Karin, Dipl.Diätassistentin, Krankenhaus Horn

Pock Dr. Herfried, Apotheker mit seiner Familie und seinen Mitarbeiterinnen

Rainer Mag. Esther, NÖ Volkshilfe

Scheikl Anita, Dipl.Krankenschwester, Krankenhaus Korneuburg

Schlederer Dr. Johanna, Gemeindeärztin

Sozialstation Gerasdorf der Volkshilfe Niederösterreich mit allen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen

Stengg Gaby, Dipl.Krankenschwester, Krankenhaus Korneuburg

Trimmel wirkl. Hofrat Dr. Eduard, Tierarzt

Ulrich Ingrid, Dipl.Krankenschwester, Krankenhaus Korneuburg

Wagner Dr. Rupert, Krankenhaus Mistelbach

Wanzenböck Christine

Zimmermann Hans, Wiener Städtische Versicherung

**und vor allem dem Leiter des Arbeitskreises „Gesunde Gemeinde Gerasdorf“
Raimund Kronsteiner**



GESUNDHEITS *N/Ö* FORUM
N I E D E R Ö S T E R R E I C H

Einladung
zum
Eltern - Kind -Treff
(Kinder bis 3 Jahre)



Wann: seit 1. Oktober 1997
jeden Mittwoch von 16.00- 17.00 Uhr

Wo: Volkshaus Oberlisse
Stammersdorfer Str. 354
(unterer Eingang)

Einfach reinkommen,
plaudern, kennenlernen, spielen,
Erfahrungen austauschen,
Spielkameraden finden....

Auf Euer Kommen
freut sich
Gabriele Klein
Tel.: 02246 / 27 351



**DÄMMUNG DER OBERSTEN GESCHOSSDECKE
INFO-Veranstaltung war voller Erfolg**

Im Zuge der Gerasdorfer **Klimaschutz-Offensive** wurde am 24. September 1997 die Aktion „**Dämmung der obersten Geschoßdecke im Altbau**“ vom *Arbeitskreis Klimabündnis* vorgestellt. Auf der im Gemeindeamt stattgefundenen Veranstaltung konnte DI Robert Tesar vom Arbeitskreis, neben Bürgermeister Bernd Vögerle, zahlreiche GerasdorferInnen begrüßen. Vertreter des örtlichen Baustoffhandels (Jung&Sohn, Raiffeisen-Lagerhaus) und Banken (Raika, Sparkasse) informierten über spezielle Dämmstoffangebote bzw. Kreditkonditionen und unterstützten die Veranstaltung auch finanziell - herzlichen Dank.

Gemeinderat Reinhard Schweiger erläuterte die **Gemeindeförderung**. Durch diese will die Gemeinde einen zusätzlichen Anreiz für die zeitliche Vorziehung der Sanierung setzen.

DI Peter Haftner von „**die Umweltberatung Weinviertel**“ zeigte mit seinem Vortrag die verschiedenen **Vorteile** der Aktion auf. So rechnet sich die Investition in die Dämmung der obersten Geschoßdecke in nur wenigen Jahren. Je nach Ausgangslage kann bis zu einem Drittel der **Heizkosten** ohne Komfortverlust **eingespart** werden. Zudem verbessert die Dämmung auch das **Raumklima** durch niedrigere Heizkörpertemperaturen und geringere Luftzirkulation ganz entscheidend. Schließlich ist die Deckensanierung durch den **geringeren Schadstoffausstoß** als Umweltschutzmaßnahme sowie durch eine Belebung des örtlichen Baustoffhandels interessant.

TIPS:

Beratungsmöglichkeiten:

die Umweltberatung Weinviertel
Amtsgasse 9/2
2020 HOLLABRUNN
Tel. 02952/4344

die Umweltberatung Floridsdorf
Galvanigasse 17
1210 WIEN
Tel. 270 41 24-5

Über mögliche Materialien und Preise berät auch der örtliche Baustoffhandel, auf Wunsch vor Ort.

Einsparungspotential:

10% bis 30% Heizkostensparnis bei 16 cm bis 20 cm Dämmung je nach Konstruktionsart (z.B. Massivbeton-, Hohlkörper-, Holzbalken- oder Doppelbaumdecke).

Förderungen:

Gemeindeförderung: 100,- Schilling pro m² bis zu einer Höchstsumme von 5000,- Schilling. Als Altbau gelten jene Häuser, welche die Benützungsbewilligung vor dem 1.7.1997 erhalten haben. Antragsformulare liegen am Gemeindeamt auf.

Landesförderung gibt es im Zuge der Nö. Althausanierung. Informationen dazu erhalten Sie außer beim Amt der Nö. Landesregierung auch bei den Gerasdorfer Banken. Diese informieren gerne über weitere Finanzierungsmöglichkeiten.

Trinkwasseruntersuchung

Die Untersuchung des Trinkwassers der NÖSIWAG am 6.8.1997 zeigt folgendes Ergebnis:

	Nitrat mg/l	Chlorid mg/l	Sulfat mg/l
gemessener Wert	42	40	97
zulässige Höchstkonzentration	50	100	250

Gesamthärte (°dH)
21,8

Ausstellung

Die Weinviertler Kunstschule, mit der Dependance in der neuen Hauptschule der Marktgemeinde Gerasdorf, zeigt vom Freitag, dem 7. November, bis einschließlich Sonntag, dem 16. November 1997, Aquarelle und Zeichnungen von Kursteilnehmern im Sitzungssaal des Gemeindeamtes in Gerasdorf bei Wien, Kirchengasse 2.

Die Ausstellung wird am 7. November 1997, um 18.30 Uhr, von Herrn Bürgermeister Bernd Vögerle eröffnet. Samstag und Sonntag ist die Ausstellung jeweils von 14.00 - 18.00 Uhr, an Werktagen während der Amtszeit des Gemeindeamtes (Verkaufsausstellung), zu besichtigen. Gezeigt werden vorwiegend Aquarelle und Zeichnungen, die in der Umgebung von Gerasdorf, unter der Kursleitung von akad. Maler, Prof. Albert Haller, entstanden sind. auch Studienblätter, Skizzen und Entwürfe werden vorgestellt.

Die Bevölkerung von Gerasdorf und Umgebung wird herzlichst zu dieser Sonderschau und zur Vernissage am 7.11.1997, 18.30 Uhr, eingeladen. Auch ein kleines Buffet erwartet Sie.



FAMILIE AKTIV

Sie

- suchen einen Job
- lieben Kinder und können gut mit ihnen umgehen
- möchten zu Hause arbeiten
- wollen sich - kostenlos - pädagogisch laufend weiterbilden
- haben genug Platz für Kinder



NÖ HILFSWERK

dann werden Sie

Tagesmutter / Tagesvater
des NÖ Hilfswerkes:
Tel. **Maria Zeinlinger 02246-20398**



Sie

- suchen eine individuelle Betreuung für Ihr Kind
- bevorzugen flexible Öffnungszeiten
- möchten Ihr Kind in einer ruhigen, familiären Atmosphäre aufwachsen sehen
- glauben, daß in einer Familie optimal auf die Bedürfnisse Ihres Kindes eingegangen wird

dann melden Sie Ihr Kind

bei einer **Tagesmutter / einem Tagesvater**
des NÖ Hilfswerkes an,
um Ihr Kind optimal betreut zu wissen:
Tel. **Maria Zeinlinger 02246-20398**



Wollen Sie wieder einmal ins Theater gehen oder einfach einen Abend ohne Kinder genießen?

Wir haben die Lösung:

Die Babysitterbörse.

20 junge Mädchen und Frauen
sind bestens auf ihre Aufgabe vorbereitet und freuen sich auf ihren Einsatz:

Tel. **Mag. Herta Tollay 02246-27843** und **Maria Zeinlinger 02246-20398**

KULTUR-, SPORT- UND VERSCHÖNERUNGSVEREIN
SEYRING

BÜCHEREI - INFORMATION

Wer nicht das Richtige liest, kennt den Mißbrauch der Macht und der Sprache nicht!

Wir laden SIE ein, unsere moderne Bücherei zu besuchen.

Nahezu 5000 Bände aus allen Interessens- und Wissensgebieten, nach Autoren, Titeln und Schlagwörtern im PC gespeichert, warten darauf von IHNEN ausgeliehen und gelesen zu werden.

Als zusätzliches Service steht IHNEN ab sofort ein Besucher-PC zur Verfügung um IHNEN die Auswahl noch einfacher und nach von IHNEN festgelegten Suchkriterien, zu ermöglichen.

ORT: Gemeindehaus SEYRING
Hauptstraße 2/2. Stock

ÖFFNUNGSZEITEN: jeden Donnerstag von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr.

LEIHGEBÜHR: pro BUCH und WOCHE
für Erwachsene S 1,--
Kinder und Jugendliche: kostenlos!

Außerdem können SIE auf dem Besucher-PC CD-Roms kennenlernen:
Derzeit: Herold - Satellitenatlas mit Schwerpunkt Österreich
Bertelsmann Universallexikon

Nützen SIE die Gelegenheit und unser Angebot - lesen SIE Bücher aus unserer umfangreichen Bücherei.

Auf IHREN Besuch freuen sich die Mitarbeiter der Bücherei.

SEYRING, im Oktober 1997

Büchereileiter
Ing. Josef KÖRMER

KINDERLÄHMUNGSSCHUTZIMPFUNG

Die diesjährige Poli-Impfaktion (Schluckimpfung) findet in Gerasdorf bei Wien für Erwachsene und Kinder zu folgenden Terminen statt:



1. Impftermin: 20. November 1997
14.00 bis 14.30 Uhr Volksschule Kapellerfeld
14.30 bis 15.00 Uhr ehem. Gemeindeamt Seyring
18.00 bis 18.30 Uhr Volksschule Gerasdorf bei Wien



2. Impftermin: 22. Jänner 1998
gleiche Zeiten und Örtlichkeiten

Eine vollkommene Grundimmunisierung besteht aus 3 Teilimpfungen. Sie kann ab dem 3. Lebensmonat durchgeführt werden.

Personen, die im Rahmen der vorjährigen Impfaktion die 1. u. 2. Teilimpfung erhalten haben, sollen an einem der beiden Termine die 3. Teilimpfung erhalten. Die Kinder der 1. und der 8. Schulstufe werden in den Schulen geimpft; die Termine dazu werden in den Schulen bekanntgegeben. Personen, bei denen die Grundimmunisierung bzw. die letzte Teilimpfung länger als 10 Jahre zurückliegt, wird eine Auffrischungsimpfung angeboten.

Alle Personen unter dem 21. Lebensjahr werden kostenlos geimpft. Die Impfgeldgebühr für Personen über dem 21. Lebensjahr beträgt S 10,-- (dient zur Abdeckung der Impfstoffkosten). Das Impfhonorar, das vom Arzt eingehoben wird, beträgt S 80,-- für die 1. und 2. Teilimpfung und S 50,-- für die 3. oder Auffrischungsimpfung. Im Interesse einer raschen Abwicklung der Impfung wird ersucht, die Summe genau mitzubringen, damit ein zeitaufwendiges Geldwechselln entfallen kann.

Es wird darauf hingewiesen, daß die Kinderlähmung in Österreich nur deshalb ausgerottet scheint, da ein Großteil der Bevölkerung durch die Schutzimpfung geschützt ist. Diese Krankheit kann jedoch jederzeit aus dem Ausland eingeschleppt werden. Wie auch bei anderen Impfaktionen festgestellt werden mußte, ist eine gewisse Impfmüdigkeit bei der Bevölkerung zu bemerken. Sie werden daher aufgerufen, unbedingt an dieser Aktion teilzunehmen.

**Die Kinderlähmung wartet auf ihre Chance -
geben Sie ihr keine!**

Ihr Bürgermeister:


Bernd Vögerle